

## VTS-System in Maastricht erfolgreich in Betrieb genommen

Kornwestheim, 05.12.2011 –im Auftrag von RADIO HOLLAND liefert in-innovative navigation GmbH Hard und Software für die Überwachung des Schiffsverkehrs auf der Maas.



In Maastricht wurde 2011 ein neues Verkehrsüberwachungssystem in Betrieb genommen, für das in-innovative navigation GmbH die tragenden Systemkomponenten lieferte.

An der Maas wird nun ein längerer Flussabschnitt, der sich durch die Innenstadt von Maastricht erstreckt, mit Hilfe von 4 Radaren überwacht. Verwendet wurden bewährte Binnenradare der Firma SWISS, die sich für die kleinräumige Überwachung besonders eignen und mit Hilfe der RADARcontrol-Einheit von in-innovative navigation GmbH leicht ansteuern lassen.

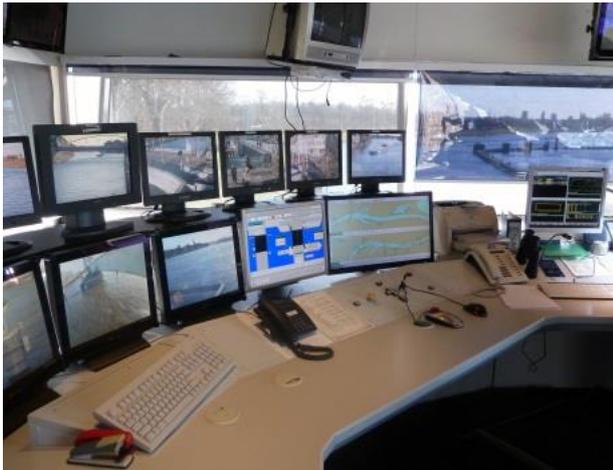
Im Norden der überwachten Strecke gabelt sich die Maas und es befindet sich dort eine Schleuse, die zum schiffbaren Julianakanal überleitet. Am anderen Ende der Strecke erfordert eine Klappbrücke besondere Koordination des Schiffs- und Straßenverkehrs. Beide



**Neue Radarantenne am Ufer der Maas**

Stellen sind besonders eng und stellen daher besonders hohe Anforderungen an die eingesetzte Verkehrserfassung.

Die Hard- und Software von in-innovative navigation verarbeitet hochgenau die Sensorinformation der vier Radare, integriert sie und bringt sie in der Verkehrszentrale in Maastricht zur Anzeige. Zusätzlich wird auch AIS-Information verarbeitet. Die perfekte Integration der vier Radarbilder auf einem Display sowie die Speicherung aller eingehenden



**Operatorarbeitsplatz in der Verkehrszone**

Informationen werden durch die leistungsfähigen Komponenten von in-innovative navigation ermöglicht.

Die Verkehrszone des verantwortlichen Wasser- und Schifffahrtsamtes, Rijkswaterstaat Limburg, befindet sich ca. 500 m entfernt von der Schleuse, ohne direkte Sicht auf beide Seiten der Schleuse, was die radarbasierte Verkehrsanzeige zu einem essentiellen Werkzeug dort macht, insbesondere wenn auch eine Videoüberwachung der markanten

Engstellen durch die aktuellen Sichtbedingungen ebenfalls beeinträchtigt wird. Dort stehen alle Informationen der Radarsensoren, AIS-Daten, sowie die Trackingdaten in Echtzeit zur Verfügung und erlauben eine Koordination an Schleuse sowie an der Klappbrücke.

Ein spezielles Servicedisplay im Technikraum des Gebäudes ermöglicht, Wartungsaufgaben auszuführen, ohne den laufenden Betrieb der Operatoren im Kontrollzentrum zu beeinträchtigen. In der Verkehrszone in Maastricht steht den Operatoren nun mit dem bewährten Display System in *DTS* eine hochmoderne Verkehrsanzeige zur Verfügung, deren Besonderheit ist, dass zudem der gesamte lange Flussabschnitt mit Hilfe eines geteilten Displays komplett dargestellt werden kann.

---

*Über in-innovative navigation GmbH:*

*in-innovative navigation GmbH ist eine europaweit marktführende Firma für die Entwicklung maßgeschneiderter Software- und Hardwarelösungen in allen Bereichen der Navigation, Telematik und Verkehrsüberwachung. Kernkompetenz liegt in der Kombination aller Sensorinformationen von Radar, GNSS, AIS und RFID mit der ECDIS-Karte. inDTS, inWEBDTS und RADARpilot720° sind Anzeigesysteme von in-innovative navigation GmbH für höchste Ansprüche in der modernen Verkehrsüberwachung und -leitung auf Binnenwasserstraßen und an der Küste, sowie an Bord in integrierten Navigationssystemen. Im Bereich Simulation stellt die inVNE eine hochmoderne Lösung für den Test von VTS/CSS-Systemen sowie die Ausbildung der Operatoren dar.*

**Kontakt: Dr. Claudia Dreller | in-innovative navigation GmbH | Leibnizstr. 11 | D- 70806 Kornwestheim**

**Tel: +49 (0) 7154 807 150 | E-mail: [Claudia.Dreller@innovative-navigation.de](mailto:Claudia.Dreller@innovative-navigation.de)**

05.12.2011